

# Inhalt

Vorwort der Herausgeber*innen	11
<b>1. „Wir brauchen Aktivität, polarisierende Debatten, produktive Provokation.“</b> <i>Hans-Jürgen Urban</i> <b>Zur Zukunft einer Mosaiklinken</b>	
<i>Brigitte Aulenbacher</i> Die „Mosaik-Linke“ in der Transformation des Kapitalismus	21
<i>Stephan Hebel</i> Angeregte Debatten. Wie Hans-Jürgen Urban Medienleute motiviert	30
<i>Godela Linde / Rainer Rilling</i> Eine mosaiklinke Villa	36
<i>Juliane Hammermeister</i> Die Mosaik-Linke oder von der Frage nach dem verstrickten Subjekt	43
<i>Ulrich Brand</i> Wohlstand statt Wachstum! Anregungen der Postwachstums-Perspektive für eine emanzipatorische Organisation der Arbeit	52
<i>Ines Schwerdtner</i> Zur Zukunft einer Mosaiklinken	61
<i>Steffen Lehdorff</i> Bewährungsproben als Lernprozesse	68
<b>2. „Wer mich einen Linken nennt, der beleidigt mich nicht.“</b> <i>Hans-Jürgen Urban</i> <b>Zum politischen Mandat der Gewerkschaften</b>	
<i>Detlef Hensche</i> Zum politischen Mandat der Gewerkschaften	77
<i>Klaus Dörre</i> Der Machtressourcenansatz – Zwischenbilanz, Reformulierung, Ausblick	85

<i>Jörg Köhlinger / Jakob Habermann</i> Das politische Mandat der Gewerkschaften im 21. Jahrhundert: Ein Zwischenruf zur Debatte	95
<i>Dieter Knauß / Otto König / Gerhard Wick</i> Debatten und Anstöße „jenseits von Gremien“	103
Was ist (heute) eigentlich Links? <i>Eine dialogische Suchbewegung mit Roland Hamm, Horst Schmittbrenner und Walter Vogt</i>	107
Zukunftsaufgaben der IG Metall in Zeiten von Corona-Krise und Transformation <i>Ein Gespräch mit Garnet Alps, Clarissa Bader und Kerstin Klein</i>	111
<i>Michael Erhardt / Axel Gerntke</i> Ein linker Gewerkschafter. Warum es gut ist, so genannt zu werden	116
<i>Jürgen Kerner</i> Schritte in die ökosoziale Industriegesellschaft – Herausforderung für die IG Metall	124
Transformation der Stahlindustrie braucht starke Mitbestimmung <i>Ein Gespräch mit Hasan Cakir und Matthias Wilhelm</i>	130
<i>Frank Deppe</i> Einige Anmerkungen zu den Jahrhundertbilanzen des Sozialismus	134
<b>3. „Weniger Kapitalismus, mehr Demokratie“</b> <i>Hans-Jürgen Urban</i> <b>Transformation, Rechtspopulismus und Wirtschaftsdemokratie im 21. Jahrhundert</b>	
<i>Christiane Benner</i> Die „Initiative Mitbestimmung“ – ein gewerkschafts- und gesellschaftspolitisches Reformprojekt	147
<i>Michael Burawoy</i> Publikumswirksamkeit von Polanyi in der Ära Trump	156
<i>Ulrich Brinkmann</i> „... sich mit dem Kapitalismus anlegen müssen ...“ – dem Soziologen, Gewerkschafter und Mosaiklinken Hans-Jürgen Urban zum 60.	169

<i>Richard Detje / Dieter Sauer / Michael Schumann</i> Nach den Banken nun die Arbeit? Systemrelevanz in der Corona-Krise	177
<i>André Leisewitz / Klaus Pickshaus / Jürgen Reusch</i> Ausweiten, vereinheitlichen, zuspitzen	184
<i>Richard Hyman</i> Sozialismus, Barbarei und die zunehmenden Widersprüche der „freien Arbeit“	193
<i>Rebecca Gumbrell-McCormick</i> „Was ist unser Ziel?": Gewerkschaften und ihre politischen Projekte	202
<b>4. „Der Sozialstaat ist und bleibt eine unverzichtbare Institution zur Humanisierung und Demokratisierung unserer Gesellschaft!“</b> <i>Hans-Jürgen Urban</i> <b>Zur Aufgabe der sozialstaatlichen Erneuerung</b>	
<i>Gerhard Bäcker</i> Problemverursacher oder Problemlöser? Der Sozialstaat vor aktuellen und zukünftigen Herausforderungen	213
<i>Michael Kittner</i> Die Rolle der Gerichte bei der Implementierung des Sozialstaatsprinzips	224
<i>Sebastian Kramer / Christoph Ehlscheid / Jan-Paul Grüner</i> Sozialpolitik in der Transformation. Auf dem Weg zum sozial-ökologischen Wohlfahrtsstaat	235
<i>Thilo Fehmel</i> Vertariflichung sozialer Sicherung als sozialpolitisches Mandat der Gewerkschaften?	246
<i>Katharina Grabietz / Stefanie Janczyk</i> 40 Prozent – Abrechnung mit einem sozialpolitischen Dogma	256
<i>Annelie Buntenbach</i> Perspektiven der Alterssicherung	267
<i>Gundula Roßbach</i> Perspektiven der Alterssicherungspolitik	276
<i>Roman Zitzelsberger / Claudia Dunst</i> Qualifizierung Reloaded: Die kompetente Begleitung durch die IG Metall in der Bildungsbiografie ist präventiv gefordert	286

<i>Detlef Scheele</i>	
Die Grundsicherung für Arbeitsuchende: Kontroversen nicht ausgeschlossen!	295
<i>Thomas Gerlinger / Uwe Lenhardt</i>	
Herausforderungen für eine Politik solidarischer Gesundheitssicherung	301
<i>Doris Pfeiffer</i>	
Zur Rolle der gesetzlichen Krankenversicherung in der COVID-19-Pandemie	308
<b>5. „Die digitale Arbeitswelt erfordert eine Präventionsoffensive.“</b>	
<i>Hans-Jürgen Urban</i>	
<b>Aufgaben einer Arbeitspolitik</b>	
<i>Andrea Fergen / Dirk Neumann / Moriz-Boje Tiedemann</i>	
Arbeitsschutz im Brennglas der Corona-Pandemie	319
<i>Isabel Rothe / Beate Beermann</i>	
Guten Arbeitsschutz erhalten und Arbeitsschutz zeitgemäß weiterentwickeln	331
<i>Sarah Nies / Wolfgang Menz</i>	
Rationalisierungsdynamiken der Digitalisierung und ihre Belastungsfolgen	338
<i>Timo Gayer / Anke Muth / Thomas Ressel</i>	
„There is no glory in prevention?“ – Ideen für präventive Ansätze in der Berufsbildungspolitik	345
<i>Nicole Mayer-Abuja</i>	
Global Labour? Anregungen für eine transnationale Gewerkschaftspolitik	355
<b>6. „Europa braucht einen Pfadwechsel – um 180 Grad!“</b>	
<i>Hans-Jürgen Urban</i>	
<b>Aufgaben einer Europapolitik</b>	
<i>Wolfgang Lemb</i>	
Vom Saulus zum Paulus? Der vermeintliche Paradigmenwechsel europäischer Wirtschafts- und Sozialpolitik	365
<i>Heinz Bierbaum</i>	
Europa braucht einen Pfadwechsel	376

<i>Martin Höpner</i> Die IG Metall zwischen Exportblock und Mosaik: Lektionen aus der gewerkschaftlichen Europapolitik	381
<i>Hans-Jürgen Bieling</i> Europäische Integration im Zeichen des amerikanisch-chinesischen Hegemoniekonflikts	391
<i>Thorsten Schulten</i> Soziales Europa – geht da doch was? Der Richtlinienvorschlag über angemessene Mindestlöhne als Chance für eine arbeitspolitische Neuausrichtung in der EU	399
<i>Simon Dubbins</i> Der Brexit und die Folgen. Einheit und Internationalismus gegen Nationalismus und die extreme Rechte	407
Verzeichnis der Autor*innen	415